

Ds Nüünitram

Mani Matter
Arr. Martin Lugenbiehl

Chor

gesch-ter z'nacht het.ds nüü-ni-tram statt hei i.ds de-pot z'gah isch zum hi-mel
plö-tzlech nie - mer weis wa-rum sys schi-ne-gleis ver - la.

6 u-fe-gflo-gen und dert na-ti - na i dr nacht verschun-den oh-ni spu-re z'hin-der - la.

1. geschter z'nacht het ds nüünitgram statt hei i ds depot z'gah
plötzlech niemer weis warum sys schineglies verla
isch zum himel ufegflogen und dert natina
i dr nacht verschwunden ohni spure z'hinderla

2. sibe hünd hei kläglech gjoulet grad wo das isch gscheh
und e chalte windstoss isch dür d'monbijou-allee
und s'het e betrunckne wos als einzige het gseh
dür die lääre strasse brüelet: oherjeminee!

3. das het amne polizischt wo dert zur stell isch gsy
hüenerhut ygjagt dass är es ei het gleit derby
und e frou het tänkt: wi nützlich doch die tschugger sy!
het ds ei gno und's bräglet bis's es stierenoug isch gsy

4. doch dr stier isch us dr pfanne drusbrönnt und dervo
d'frou het afa brüele lut und zetermordio
bis dr stier sech in es tram verwandelt het und so
uf de gleis isch wytergfahre gäge ds tramdepot.

5. druf ischs wider stiller worden und de schliesslech rue
ds nüünitram isch hinden um e rank em depot zue
eine het no grüeft: i pfluuse blaset mir id schue
und dir heit jitz vo mym geschichtli sicher alli gnue.

1. Gestern Nacht hat die Strassenbahn Nr. 9,
statt nach Hause ins Depot zu fahren,
das Schienengleis verlassen
und ist zum Himmel hinaufgeflogen und dort nach
und nach in der Nacht verschwunden ohne Spuren zu
hinterlassen.

2. Sieben Hunde haben kläglich gejault, als dies
geschehen ist. Und ein kalter Windstoss blies durch die
Monbijou Allee und ein Betrunkener, der es als
einziger gesehen hatte, brüllte durch die leeren Strassen:
oherjeminee!

3. Das jagte einem Polizist, der dort zur Stelle
war, eine Gänsehaut ein (= Hühnerhaut eingejagt), dass er
ein Ei dabei gelegt hat. und eine Frau dachte:
wie nützlich kann doch ein Polizist sein.
sie hat das Ei genommen und es gebraten,
bis es ein Ochsenauge (=Stierauge) wurde.

4. Doch der Stier ist aus der Pfanne durchgebrannt
und deshalb fing die Frau an zu schreien mit
zeter und mordio. Bis der Stier sich in eine
Strassenbahn verwandelt hat und so auf dem Gleis
weiterfuhr in Richtung Strassenbahndepot.

5. Darauf wurde es wieder stiller und
schliesslich wurde ruhig, die Nüünitram fuhr hinten um die
Kurve dem Depot entgegen. Einer hat
noch gerufen: ich schlafe, blaset mir id schue (= rutsch
mir den Buckel runter) und ihr habt jetzt von
meiner Geschichte sicher alle genug.